



1 = 6r  
 2 = 6r  
 10 = 6r  
 13 = 6r  
 97 = 6r



1. Schütze / Heimr: Carl / gratulation zu  
zu Christian Friderich zu Stolberg  
gebürtig 1746.
2. Wiegand / Carl Chr: / Darglitz.
3. Eberhard / Joh: Petri: / Darglitz.
4. Jacobi / Christoph: Gottfr: gratulation  
zu zu H. C. zu Stolberg gebürtig  
1749.
5. Hansen / Ludew: / gratulation zu König  
Friderich V. in Dänemark gebürtig  
1749.
6. a. gratulation zu der Roeveriffen  
Herrschbindung, 1742.
6. b. Wiegand / Carl Chr: / gratulation zu  
der Waitziffen Hochzeit. 1747.
7. Gottsched / Joh: Christoph: / Darglitz.
8. Bienenrod / C. S. f. / gratulation zu der  
Rückwiffen Verffligung. 1747.
9. Herr / Joh: Dan: Gottl: / gratulation zu  
der Wilhelmißen Hochzeit. 1748.
10. Pappé / Just: Joseph: / Darglitz.

Bei dem

# Zubelfeste

der

unter Hochgräflicher Genehmigung  
vor zweyhundert Jahren

von dem

wohlseligen Lic. Horn  
gestifteten

## Wernigerödischen Oberschule,

welches den 22. Aprilis 1750. gefeyret wurde,

wolten

dem Dreyeinigen GOTT

und

allerhöchsten Beschützer

aller christlichen Schulen

ihre Lobopfer darbringen

die zu Ende benannten sämtlichen Glieder der ersten Ordnung  
gedachter Schule.

---

Gedruckt bey Johann Georg Struck, Hochgräfl. Stolbergischen Hof-  
Buchdrucker zu Wernigerode.



habner GOTT, wenn bis zu deinem  
Throne  
ein heller Jubelthron der Seraphinen  
wallt ;  
und wenn die Schaar, sehr schön in ih-  
rer Krone,  
ein Hallelujah singt, so daß der Himmel schallt :  
so hörest du ihr zu, in göttlich seeligem Frieden.  
Des Cherubs Heilig kan dein Ohr niemals ermüden,  
wenn er so Tag als Nacht in deinem Tempel singt.  
Dich, GOTT, erfreut der Inhalt seiner Lieder,  
du segnest ihn : Und er erhebt dich wieder,  
Dich, dessen Schauen ihn stets mehr ins Loben bringt.

Ihr Seeligen, o mögten wir es wissen !  
das neue Lied, wovon der ganze Himmel thönt ;  
O daß wir hier nur jetzt noch glauben müssen !  
Ihr sehts, ihr habt es nun, wornach ihr euch gesehnt.

Jedoch

Jedoch, wir lernen auch schon hier von euch dort oben :  
Es sey ein köstlich Ding, den HErrn, den GOTT zu loben,  
der uns zum Loben schuf, als die noch junge Welt,  
als sich im Glanz die schönen Morgensterne,  
als Sonn und Mond, in ungemessner Ferne,  
vor seiner Majestät sich lobend dargestellt.

Ach hör auch uns, o HErr, wenn dein Erbarmen  
in unsrer frohen Brust dein süßes Lob erregt.  
Wir singen Dir. Mit liebesvollen Armen  
hast du uns gnädig hier bis diesen Tag gehegt.  
Zweyhundert Jahr hindurch hat man allhier gelehret :  
wie uns der Himmel schon durch Jesum zugehöret,  
wie man durch muntern Fleiß der Weisheit Schätze sucht.  
Du segnest der Lehrer treu Bemühen,  
und ließest hier so manchen Mann erziehen :  
Und diese bringen nun im Seegen ihre Frucht.

Wir wünschen euch mit tausend süßen Freuden,  
Ihr theuren Lehrer, Glück, die ihr mit jubilir.  
Vergesst heut, was ihr von eurem Leiden,  
vom Druck der Amteslast bis diesen Tag gespürt :  
Denn ihr erlebt ein Fest, da GOTT euch herrlich zeigt,  
es bleibe seine Huld so euch als uns geneiget.  
Wie viele Schulen stehn nun schon zweyhundert Jahr ?  
und unsre prangt heut mit dem hohen Ruhme ;  
Jedoch nur GOTT sey er zum Eigenthume  
auf ewig dargelegt: O GOTT, du bist es gar.

Auf, Freunde, auf ! erhebt die hellen Lieder.  
O ja, wir sehn, wie du, Allmächtiger, uns liebst !  
kein Wasser stößt, kein Feuer reißt es nieder,  
kein Feind zerstört das Haus, das du bisher uns gibst.  
Nimm hin den reinen Dank. O GOTT, du bist die Liebe,  
und wenn man uns auch jetzt in Staub und Graus vergrübe,  
so ehrt dich unser Geist dennoch in Noth und Tod.  
Es hat einst Horn dir hier ein Haus gebauet,  
du lohnst ihm jetzt, da er verklärt dich schauet,  
du, aller Frommen Trost, und Schutz, und Herr, und GOTT.

Und

Und diesen Tag noch herrlicher zu machen;  
 so fang aufs neue an, und segne dieses Haus,  
 die Lehrer, die für unsre Wohlfahrt wachen,  
 und fließe auch auf die in süßer Liebe aus,  
 die dir zum reinen Dienst sich hier noch täglich weyhen;  
 Bereite sie, und laß dereinst aus ihren Reihn  
 zur Arbeit manchen Mann in deinen Weinberg gehn.  
 Erhalte du dein Werk auf diesen Stellen,  
 und laß die dir allein geweyh'ten Schwellen  
 noch oft den Jubeltag, und stets vergnügter sehn.



J. Ge. Alb. Hurlben, aus Wernigerode.	Heinr. Aug. Kunze, aus Andbeck im Halberstädtischen.
Ant. Christ. Waltrath, aus Heringen im Schwarzburgischen.	Iust. Dav. Ködiger, aus Wernigerode.
And. Frid. Ernst Stahl, aus Werniger.	Joh. Hein. Hoffmann, aus Dielsdorf im Sachseweimarischen.
Joh. Barth. Richard, aus Kcartersleben im Gotha'schen.	Joh. Hein. Christian v. Selchm, aus Kindebrück in Thüringen.
Aug. Fr. Wädekind, aus Dedeleben im Halberstädtischen.	Fr. Jos. Wilh. Schröder, aus Bielefeld in Westphalen.
Joh. Martin Osten, aus Berlin.	Joh. Fr. Georg Timpe, aus Werniger.
Joh. Andr. Chr. Schmid, aus Derenburg.	Jac. Ernst Berniger, aus Wernigerode.
Hieb Boru, aus Erfurtb.	Joh. Jac. Junge, aus Wernigerode.
Ernst August Wini, aus Gandersheim.	Hein. Christoph Herre, aus Kochstedt im Halberstädtischen.
Fried. Werner Wini, im Herz. Brauns.	Gothf. Christ. Neccard, aus Wasserleben im Wernigerödtischen.
Sam. Delius, aus Wernigerode.	Joh. Fried. Burmeister, aus Sülzstädt im Wernigerödtischen.
Jac. Ge. Jul. Kis, aus Wernigerode.	Christian Lud. Kleemann, aus Werniger.
Gottl. Bernh. Leubach, aus Arnstadt.	Joh. Christian Meyer, aus Wernigerode.
Carl. Phil. Reichenbach, aus Grünningen.	Christian Ernst Kallenbach, aus Dannstädt im Halberstädtischen.
Herrn. Daniel Hermes, aus Pelgnick in Pommern.	
Christ. Hein. Kunde, aus Wernigerode.	
Joh. Gottfr. Egerding, aus Werniger.	
Ge. Hein. Peters, aus Wernigerode.	

78 M 348



D

Sb.

Vr. 4, 25a, 37a, 96, 98, 101  
sind Hs

Rehr ✓

23





Bei dem

# Bubelfeste

der

unter Hochgräflicher Genehmigung

aus zweyhundert Jahren

von dem

en Lic. Horn

gestifteten

ischen Oberschule,

prilis 1750. gefeyret wurde,

wolten

dreyeinigen GOTT

und

hsten Beschüzer

christlichen Schulen

lobopfer darbringen

mtlichen Glieder der ersten Ordnung

achter Schule.

rg Struck, Hochgräfl. Stolbergischen Hof-

under zu Wernigerode.

A4

